

# METYLAN RS RENO-SPACHTEL<sup>®</sup>

## 1. WERKSTOFF

**Art des Werkstoffes:** Lösemittelfreie, gebrauchsfertige Dispersionsspachtelmasse.

- Verwendungszweck:**
- Reparieren und Füllen von Löchern, Rissen, ausgebrochenen Ecken etc.
  - Glätten kleinerer Unebenheiten auf Alt- und Neuputzen, Beton, Mauerwerk, Gipskarton, Gipsfaserplatten, Styropor und grundiertem Holz im Innenbereich.
  - Innen und aussen.



**Versandeinheit:** MRS 6: Karton mit 6 Kartuschen à 300 ml

## 2. BESONDERE EIGENSCHAFTEN

- hochwertiger, gebrauchsfertiger Dispersionsspachtel in einer Kartusche
- sehr leicht und geschmeidig aus der Kartusche zu verarbeiten
- zeitsparendes Arbeiten auch an schwierigen Stellen, z.B. bei Überkopfarbeiten
- trocknet ohne Rissbildung auch in grösseren Schichtstärken
- formstabil, deshalb in vielen Anwendungsfällen nur ein Spachtelgang erforderlich
- standfest
- sehr leicht ziehbar
- rollt nicht auf
- lösemittelfrei
- hoher Weissgrad
- Nachbehandlung nicht erforderlich. Es kann jedoch geschliffen, übertapeziert und überstrichen werden
- glatte Fläche der ausgehärteten Spachtelmasse
- restentleerbare und wiederverschliessbare Kartusche

### Technische Daten

**Verarbeitungstemperatur** Metylan Reno-Spachtel nicht unter 5 °C (Umgebungs- und Untergrundtemperatur) verarbeiten.

**Trocknungszeit** Abhängig von Temperatur, Untergrund und Auftragsstärke. Hautbildung, die eine Weiterverarbeitung ermöglicht, erfolgt bereits nach ca. 30 Min.

Bei 20 °C sind	1 mm dicke Spachtelschichten nach ca. 4 – 5 Std.	durchgehärtet.
	5 mm dicke Spachtelschichten nach 18 Std.	

**Dichte (spez. Gewicht)** 1,2 g/cm<sup>2</sup>

**pH-Wert** 9

### 3. VERARBEITUNGSTECHNISCHE HINWEISE

Der Untergrund muss fest, sauber, trocken, tragfähig und fettfrei sein. Loses Material, Staub, Schmutz oder Fettrückstände (z.B. Schalmittel) entfernen.

Stark saugende Untergründe vornässen, ggf. mit Metylan Tapezier- & Tiefgrund grundieren.

Der Spachtelauftrag erfolgt mit einer Druckpistole (z.B. W 100). Kartusche oberhalb des Gewindes aufschneiden, Kunststoffdüse aufschrauben und zuschneiden. Nach dem Auftragen die Pistole entspannen, damit keine Spachtelmasse nachläuft.

In Arbeitspausen oder bei nicht vollständigem Verbrauch der Kartusche, sollte die Düse durch Aufschrauben der roten Kappe geschlossen werden.

Nicht geeignet für Kunststoffuntergründe, die Druckbelastung ausgesetzt sind (z.B. Boden!), zum Befestigen von Dübeln und Haken, sowie zum Füllen von Rissen in stark arbeitenden Grundmaterialien (z.B. Holz).

### 4. BESONDERE HINWEISE

<b>Lagerung:</b>	Kartusche gut verschlossen und kühl, aber frostfrei lagern. Bei angebrochenen Kartuschen Düse mit roter Kappe verschliessen.
<b>Reinigung der Arbeitsgeräte:</b>	Sofort nach Gebrauch mit Wasser.
<b>Schutzmassnahmen:</b>	Nicht erforderlich.

Bei Abfassung dieses technischen Merkblattes haben wir den gegenwärtigen Stand der technischen Entwicklung nach Massgabe unserer Erfahrungen berücksichtigt.  
**Zur Beachtung:** Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der ausserhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl unterschiedlicher Materialien empfehlen wir in jedem Fall zunächst ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Haftung für konkrete Anwendungsergebnisse kann daher aus den Angaben und Hinweisen in diesem Merkblatt nicht abgeleitet werden. Eine Gewährleistung wird im Rahmen unserer Verkaufsbedingungen allein für die stets gleichbleibend hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen.